

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für Standardprodukte (AGB SP)

der @TOLL GmbH, Werner-von-Siemens-Str. 47a, 76646 Bruchsal; Stand: September 2008

Definitionen

Standardprodukte: Standardprodukte, für die diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB SP) gelten sind:

- @TOLL tour assistant
- alle weiteren, im Angebot als Standardprodukte bezeichneten, Soft- und Hardwarekomponenten

§ 1 Anwendungsbereich

1.1 Die nachstehenden AGB SP gelten für alle folgenden zwischen @TOLL und dem Kunden geschlossenen Verträge über Standardprodukte (s. Definitionen). Für zusätzlich beauftragte Individualleistungen gelten die AGB ISW. Die Vereinbarung abweichender Bestimmungen und von Vertragsergänzungen und -änderungen bedarf zu ihrer Wirksamkeit stets der Textform und der Bestätigung durch @TOLL. Andere Vertragsbedingungen gelten auch dann nicht, wenn @TOLL diesen nicht widerspricht und den Vertrag durchführt.

1.2 Im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung haben diese AGB nach erstmaliger wirksamer Einbeziehung auch dann Gültigkeit, wenn @TOLL sich in Folgegeschäften nicht ausdrücklich auf sie bezieht.

§ 2 Angebot und Vertragsschluss

Die von @TOLL gemachten Angaben stellen kein rechtsverbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages dar. Angaben in Werbematerialien etc. sind freibleibend und unverbindlich und stellen eine Aufforderung zur Abgabe eines verbindlichen Angebotes durch den Kunden dar. Ein Vertrag über das vom Kunden gewünschte Leistungsbündel kommt erst mit der Annahme durch @TOLL zustande. In der Regel nimmt @TOLL die Bestellung durch die Versendung der Waren bzw. der Software an. Die Annahme kann jedoch auch anderweitig erklärt werden. Sollte @TOLL das Angebot des Kunden ablehnen, wird @TOLL dies dem Kunden unverzüglich mitteilen.

§ 3 Preise, Zahlungsbedingungen und Lieferung

3.1 Die Preise ergeben sich aus den in der Preisübersicht genannten Tarifen und Entgelten sowie aus den sonstigen, von @TOLL in der Auftragsbestätigung akzeptierten Vereinbarungen mit dem Kunden. Es handelt sich dabei um Nettopreise, die grundsätzlich keine Versand-, Versicherungs- und Installationskosten beinhalten. Die Lieferung erfolgt gegen eine Verpackungs- und Versandkostenpauschale, deren genauer Betrag auf der Rechnung mit ausgewiesen ist.

3.2 50% des Kaufpreises sind als Vorauszahlung bei Auftragsbestätigung, die restlichen 50% bei Lieferung fällig. Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zahlbar. Alle Zahlungen müssen durch Banküberweisung erfolgen.

3.3 Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte stehen dem Kunden nur dann zu, wenn die entsprechenden Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von @TOLL anerkannt wurden. Ein zurückbehaltungsrecht darf der Kunde nur dann ausüben, wenn der Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

3.4 Bei Verzug des Kunden ist @TOLL berechtigt, sämtliche noch ausstehende Forderungen und alle bis zum vollen Ausgleich fällig werdenden Forderungen sofort fällig zu stellen. @TOLL ist berechtigt, unbeschadet der Möglichkeit einen höheren Schaden geltend zu machen und Verzugszinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten p. a. über dem Basiszinssatz der deutschen Bundesbank zu fordern. Das gleiche gilt, wenn auf Seiten des Kunden ein Insolvenzgrund vorliegt oder die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über sein Vermögen beantragt ist oder stattgefunden hat oder wenn die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden ist.

§ 4 Gewährleistung

4.1 Die Gewährleistungszeit beträgt zwölf Monate und beginnt mit der Auslieferung an den Kunden.

4.2 @TOLL übernimmt die Gewähr dafür, dass die Leistungen, insbesondere die überlassene Software, dem Stand der Technik zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses entsprechen und grundsätzlich die vertraglich vereinbarten Funktionalitäten aufweisen. @TOLL kann jedoch nicht gewährleisten, dass überlassene Software stets unterbrechungs-, fehlerfrei und sicher läuft. Fehler im Sinne der Gewährleistung sind ausschließlich repro-

duzierbare Fehler, deren Ursache in Qualitätsmängeln der Software liegt. Kein Fehler ist daher eine Funktionsbeeinträchtigung, die aus Fremdhardwaremängeln, Umgebungsbedingungen, Fehlbedienung, Übermittlung schadhafter oder unvollständiger Daten oder nicht kompatibler Schrift- und Zeichensätze etc. resultiert.

4.3 Hardware-Defekte, die während der Gewährleistungszeit auftreten, werden durch Reparatur oder Austausch des defekten Bauteils behoben. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

§ 5 Haftung

5.1 @TOLL haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftung für die leicht fahrlässige Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten ist beschränkt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Eine weitergehende Haftung wegen leichter Fahrlässigkeit ist für alle Ansprüche ausgeschlossen. Ansprüche des Kunden gegen @TOLL aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben von dieser Regelung unberührt.

5.2 @TOLL geht davon aus, dass der Kunde die mobilen Clients mit Informationen aus einem führenden System versorgt und in diesem Zusammenhang eine Datensicherung vornimmt. Die Haftung für eine etwaige Wiederbeschaffung von Daten ist daher ausgeschlossen. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

5.3 Betreibt der Kunde den Server selbst, so haftet @TOLL weder für die Verfügbarkeit des Servers noch für die gespeicherten Informationen. Sämtliche Risiken des Serverbetriebes liegen in diesem Fall beim Kunden. @TOLL kann den Kunden bei der Fehlersuche und -Behebung unterstützen, wenn der Kunde @TOLL einen Remote-Zugriff auf den Server ermöglicht.

§ 6 Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der @TOLL GmbH. @TOLL ist berechtigt, die Ware zurückzufordern, sofern ein gesetzlicher Rücktrittsgrund vorliegt. Ergänzend kann @TOLL Schadensersatzansprüche gegenüber dem Kunden geltend machen. Der Kunde ist erst nach dem Übergang des Eigentums zur Weiterveräußerung berechtigt.

§ 7 Nutzungsrechte

Der Kunde erwirbt zu keinem Zeitpunkt der Nutzung ein Recht an den Immaterialgüterrechten, die @TOLL zustehen. Mit vollständiger Bezahlung aller offenen Forderungen aus der Geschäftsbeziehung erwirbt der Kunde lediglich ein nicht-ausschließliches, nicht-übertragbares, zeitlich, örtlich und inhaltlich unbeschränktes Nutzungs- und Verwertungsrecht zu eigenen Zwecken, im eigenen Betrieb und in dem vertraglich vereinbarten Umfang. Im Übrigen bleiben alle Rechte vorbehalten.

§ 8 Datenschutz

Die Daten des Kunden unterliegen der elektronischen Datenverarbeitung. @TOLL wird bei der Nutzung personenbezogener Daten die einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen beachten.

§ 9 Sonstige Bestimmungen

9.1 Die Vereinbarung abweichender Bestimmungen und von Vertragsergänzungen und -änderungen sowie Fristsetzungen und Kündigungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit stets der Textform. Anlagen sind Bestandteil des Vertrages.

9.2 Die im Rahmen der Vertragsbeziehung bekannt gewordenen Daten des jeweils anderen Vertragspartners darf jeder Vertragspartner für interne Zwecke und zur Vertragsdurchführung elektronisch speichern und verarbeiten. Eine Weitergabe an Dritte ist nur mit Zustimmung des jeweiligen anderen Vertragspartners erlaubt.

9.3 Diese AGB ersetzen alle früheren Vereinbarungen zwischen den Vertragspartnern.

9.4 Sämtliche Rechtsbeziehungen der Vertragspartner unterliegen deutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist der Sitz von @TOLL. @TOLL hat das Recht, auch an dem Gerichtsstand des Auftraggebers oder an jedem anderen nach nationalem oder internationalem Recht zuständigen Gerichtsstand zu klagen.

Nutzungsbedingungen

für Hosting- und Zusatzdienste

der @TOLL GmbH, Werner-von-Siemens-Str. 47a, 76646 Bruchsal; Stand: September 2008

§ 1 Miteinbeziehung der AGB SP in den Nutzungsvertrag

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Standardprodukte (AGB SP) gelten für alle Verträge zwischen @TOLL und dem Kunden. Der Kunde erkennt sie als Vertragsbestandteil an.

§ 2 Anwendungsbereich

Verträge über die Nutzung der Hosting- und Zusatzdienste kommen auf der Grundlage der nachstehenden Bedingungen zu Stande. Die Vereinbarung abweichender Bestimmungen und von Vertragsergänzungen und -änderungen bedarf zu ihrer Wirksamkeit stets der Textform und der Bestätigung durch @TOLL. Andere Vertragsbedingungen gelten auch dann nicht, wenn @TOLL diesen nicht widerspricht und den Vertrag durchführt.

§ 3 Hard- und Software zur Nutzung der Serverdienste

3.1 Zur Nutzung der Serverdienste stellt @TOLL dem Kunden die Software zur Verfügung. @TOLL kann jedoch nicht gewährleisten, dass überlassene Software stets unterbrechungs-, fehlerfrei und sicher läuft. Eine Haftung für Fehler, Defekte oder Probleme, die durch diese Software verursacht werden, übernimmt @TOLL nicht.

3.2 Der Kunde benötigt zur Nutzung der Serverdienste mindestens eine Mobileinheit und eine spezielle Software, die im Bedarfsfall ebenfalls von @TOLL angeboten werden. @TOLL informiert den Kunden, ob ggf. bereits vorhandene Mobileinheiten genutzt werden können. Der Nutzungsvertrag kommt unabhängig von einer Hard- oder Softwarebestellung zu Stande und hat auch dann Bestand, wenn der Kaufvertrag über die Hard- oder Software rückabgewickelt wird.

§ 4 Nutzung

4.1 @TOLL sichert die Verfügbarkeit für den Nutzer durch umfassend abgesicherte Rechenzentren und qualifiziertes Personal zu. Dazu stellt @TOLL die Daten für den Nutzer an der Schnittstelle zu den nachfolgenden IT-Systemen bereit. Die weitere Nutzung, Verarbeitung und Sicherung der Daten obliegt dem Kunden.

4.2 Für den Fall der Nicht-Erreichbarkeit der mobilen Geräte werden die Daten für eine konfigurierbare Zeit zur Abholung an der o.g. Schnittstelle bereitgestellt.

4.3 Bei periodischen, geplanten oder ungeplanten Wartungsarbeiten, die für den Erhalt und die Sicherheit des laufenden Betriebes bzw. der Durchführung von Updates oder Upgrades notwendig sind, informiert @TOLL den Kunden nach Möglichkeit 48 Stunden im Voraus. Eventuelle Beeinträchtigungen der Verfügbarkeit durch Wartungsarbeiten sind nicht als Ausfallzeiten zu werten und gelten als erbrachte Servicezeit.

4.4 @TOLL haftet nicht für Ausfälle der Dienste aufgrund höherer Gewalt, nicht von @TOLL zu vertretenden technischen Störungen oder von Bedienungsfehlern des Kunden.

§ 5 Nutzungsgebühren

5.1 Die Gebühren laut Preisliste werden zu Beginn eines jeden Monats im Voraus fällig und werden dem Kunden per Lastschriftinzug zzgl. der MWST. belastet. Mit der Unterzeichnung des Nutzungsvertrages erteilt der Kunde sein jederzeit widerrufliches Einverständnis hierzu. Für eine zurückgewiesene Lastbuchung wird eine Gebühr in Höhe von Eur 10,- erhoben, die die entstandenen Bankgebühren, die Bearbeitung, die Rechnungsstellung und die Versandkosten abdeckt. Der Kunde gerät in Verzug, wenn die Rechnung nicht innerhalb von 5 Werktagen vollständig beglichen wird. Für die Berechnung von Verzugszinsen gilt § 3.4 der AGB SP.

5.2 Updates werden nach Möglichkeit direkt auf den mobilen Client übertragen. Dadurch können dem Kunden weitere Kommunikationskosten für Datentransfer entstehen, die von dem gewählten Provider berechnet werden.

5.3 @TOLL hat das Recht, den Zugang des Kunden zu den mobilen Diensten bei Nichtzahlung oder Fehlschlagen des Lastschriftinzugs bis zum vollständigen Ausgleich der fälligen Gebühren zu sperren.

5.4 Mängelrügen berechtigen den Kunden nicht, die Zahlung der Nutzungsgebühren aufzuschieben oder die Nutzungsgebühren zu mindern. Dies gilt nicht bei groben Vertragsverletzungen seitens @TOLL.

5.5 Die Gebühren sind für die Erstlaufzeit festgelegt und können danach von @TOLL zum ersten Tag jedes folgenden Vertragsjahres angepasst werden,

sofern @TOLL den Kunden mindestens 3 Monate zuvor davon in Kenntnis gesetzt hat.

5.6 Der Kunde willigt ein, dass @TOLL die Daten der Geschäftsbeziehung speichert und ggf. eine Bonitätsprüfung einleitet.

§ 6 Kündigung und Beendigung

6.1 Der Nutzungsvertrag über die gewählten Dienste hat eine Mindestlaufzeit von 36 Monaten. Der Vertrag verlängert sich automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum Ablauf des Vertragsjahres gekündigt wird. Für die Kündigung ist die Schriftform zwingend. Die Laufzeiten von etwaigen Mobilfunkverträgen mit Dritten oder die Verfügbarkeit der zur Nutzung notwendigen Mobileinheiten haben keinen Einfluss auf die Laufzeit des Nutzungsvertrages.

6.2 @TOLL ist berechtigt, ohne damit Schadensersatzansprüche des Kunden zu begründen, die Dienste nach vorheriger Ankündigung zeitweise, teilweise oder ganz einstellen, wenn a) der Kunde wiederholt und trotz Abmahnung gegen vertragswesentliche Vorschriften verstößt, b) der Kunde durch eine schuldhaftige Handlung oder Unterlassung die Qualität des Dienstes beeinträchtigt oder stört oder c) nicht von @TOLL verschuldete Netzausfälle oder technische Änderungen der Übertragungsnetze auftreten.

6.3 Bei einem Ausfall der Dienste informiert der Kunde @TOLL umgehend. @TOLL gewährleistet eine Reaktion innerhalb eines Arbeitstags und informiert den Kunden über die Art und die vermutliche Dauer des Ausfalls. Der Kunde ist ab dem dritten Tag des Ausfalls anteilig für die Zeit des Ausfalls von der Nutzungsgebühr befreit. Ein Ausfall von weniger als 10 Tagen berechtigt den Kunden nicht zur Kündigung.

§ 7 Verantwortungsbereich des Kunden

7.1 Der Kunde hat @TOLL unverzüglich über jede Änderung der Firmierung, des Namens, des Geschäfts- bzw. Wohnsitzes, der Bankverbindung und anderer, für das Vertragsverhältnis wesentlicher Umstände zu informieren.

7.2 Der Kunde benötigt zur Nutzung der mobilen Dienste einen Mobilfunkvertrag, der die Nutzung von GPRS ermöglicht. Die Kosten der Inanspruchnahme (auch für eventuelle Updates) und die Risiken der Verfügbarkeit und Erreichbarkeit trägt der Kunde.

7.3 Für die Erreichbarkeit der mobilen Geräte des Kunden via GPRS und die Verfügbarkeit dieses Dienstes ist der Kunde verantwortlich.

§ 8 Übertragung der Rechte aus diesem Vertrag

Der Kunde ist nicht berechtigt, Rechte aus diesem Vertrag auf einen Dritten zu übertragen. @TOLL vergibt die Zugangsdaten zu den Serverdiensten ausschließlich an den Vertragspartner, der auch für Missbrauch und jegliche Nutzung haftet.

§ 9 Datenschutz

9.1 Die Parteien verpflichten sich, alle relevanten Datenschutzbestimmungen einzuhalten. Jede Partei stellt die andere Partei von Ansprüchen frei, die aus der Nichtbeachtung der vorgenannten Bestimmungen durch die freistellende Partei resultieren.

9.2 @TOLL speichert, verarbeitet und nutzt Stamm- und Auftragsdaten des Kunden, um diesen in die Lage zu versetzen, die Dienste zu nutzen. Der Kunde stimmt einer Weitergabe durch @TOLL an Dritte insofern zu, als @TOLL diesen Dritten mit der Bereitstellung des Dienstes beauftragt.

9.3 Der Kunde stimmt der o.g. Nutzung der Daten zu und verpflichtet sich, seine Arbeitnehmer, Angehörige und alle zur Nutzung der Serverdienste berechtigten Personen über die Art der Nutzung zu informieren und deren Zustimmung dazu einzuholen.

9.4 Der Kunde kann diese Einwilligung jederzeit schriftlich widerrufen. Ein solcher Widerruf beeinflusst weder den Vertrag noch die Zahlungsverpflichtungen des Kunden. Der Kunde erkennt an, dass @TOLL aufgrund des Widerrufs möglicherweise nicht mehr in der Lage ist, die Dienste zu erbringen.